

Und send' in den Fluss den Gespielen
geschwind,
O süsse Lorelei, singe!

Fischerknabe.

Es strahlt die Welt so hell und licht,
Wie sel'ge Blüthen im Mai;
Die Welt hat gar ein hold' Gesicht,
Wie sel'ge Blüthen im Mai.
So friedenselig schaut mich an
Der Fels, der Wald, die Wasserbahn.
Gleite, mein segelnd Schifflein!

Die Nixen.

O holder Knabe, o süsse Lieder!
Lorelei, sing' ihn zu uns hernieder!

Fischerknabe.

Es strahlt mein Herz so hell und licht,
Wie sel'ge Blüthen im Mai;
Mein Herz hat gar ein froh Gesicht,
Wie sel'ge Blüthen im Mai!
Nicht Wunsch und Sehnen ficht mich an,
Klar seh' ich Erd' und Himmel an.
Gleite, mein segelnd Schifflein!

Die Nixen.

O holder Knabe, o süsse Lieder!
Lorelei, sing' ihn zu uns hernieder!

Lorelei.

Welch' unschuldvolles Lied
Aus reinem Herzen!
Wie er zur Klippe zieht,
Mir macht es Schmerzen.
O dieser Seelenfrieden,
O dieses Menschenglück,
Mir ruft's zurück
Den Schlimmen, der mit Trug
Von mir geschieden.
Die Pein erglüh't,
Der Grimm entsprüh't;
Mein heimlich Wühlen,
Ich muss es kühlen,
Ich muss es singen,
Verderben bringen.

Fischerknabe.

O Himmel! welch' ein mächtig' Bild
Hoch auf dem Felsenkamme!
Sie singt und schlägt die Harfe wild,
Ha! ihr Haar weht wie 'ne Flamme!

Lorelei.

O Knabe jung und hold,

Dein harret Minnesold.
O komm!

Hier auf steiler Felsenhöh'
Sing' ich dir mein Lied,
Sing' in tiefem Liebesweh,
Das zu dir mich zieht!
Frische Lüfte wehen oben,
Rauschen kühlend um die Brust,
Und du fühltest dich gehoben,
Athmest schauernd Liebeslust!
Es glänzt in Herrlichkeit
Der Himmel, der so weit;
Im Schönheitskleid
Prangt Alles heut',
Allwärts Seligkeit.

O Knabe jung und hold,
Dein harret Minnesold,
O komm!

Hier auf steiler Felsenhöh'
Sing' ich dir mein Lied,
Sing' in tiefem Liebesweh,
Das zu dir mich zieht!

Komm herauf zu mir!
Ach deiner wart' ich hier.
Heisser Liebe Schmerz
Lodert durch mein Herz!
Komm herauf zu mir!

Fischerknabe.

O schrecklich Aug', o süsser Sang,
Mir wird so heiss, so froh, so bang!

Lorelei.

Wag' es der Schönheit in's Auge zu
seh'n, horche ihrem Wort,
In tiefe Liebesfluth tauch' unter fort und
fort!

Schmerzliche Wonne, süsse Pein wird
dir bei mir!

Die ganze Welt,
Das Himmelszelt
Versinkt vor dir.

Fischerknabe.

O schöne Fee, zu dir hinan!

Lorelei.

Schon fasst die Brust
Todeslust;
Ich muss verderben,
Der Jüngling muss sterben.